

SEIDENLATEX 10 TC1114

Scheuerbeständige Latexfarbe



Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Anwendungsbereich

Emissionsminimierte, seidenmatte Latex Innenfarbe mit sehr gutem Deckvermögen und einem hochwertigen Oberflächenfinish. Die optimale Verarbeitung und der gleichmäßige Verlauf ermöglichen eine schnelle und wirtschaftliche Anwendung. Ideal geeignet für Wand- und Deckenflächen in sensiblen Bereichen die schnell wieder nutzbar sein sollen, wie Büros, Schulen, Kaufhäuser, Gaststätten, Arztpraxen weil emissionsminimiert, lösemittel- und weichmacherfrei. Untergründe sind Putze der Mörtelgruppen P II und P III, Gipsputze der Mörtelgruppe P IV, Beton-/Faserzementplatten, Raufaser sowie Strukturtapeten aus Vinylschaum oder Papier und Gipskartonplatten. Im Renovierungssektor wird oft mit nur einem Anstrich ein einwandfreies Ergebnis erzielt.

Eigenschaften

- Scheuerbeständig
- Sehr gute Reinigungsfähigkeit
- Desinfektionsmittelbeständig
- Emissionsminimiert, lösemittel- und weichmacherfrei
- Gutes Deckvermögen und Verlauf
- Optimale Verarbeitungseigenschaften
- Diffusionsoffen
- Strukturhaltend
- Wasserverdünnbar und geruchsarm
- Frei von foggingaktiven Substanzen

Klassifizierung nach DIN EN 13 300

Nassabrieb: Klasse 1

Entspricht scheuerbeständig nach DIN 53778

Kontrastverhältnis: Deckvermögen Klasse 2

Bei einer Ergiebigkeit von ca. 7m²/l

Glanzgrad: Mittlerer Glanz

Maximale Korngröße: fein (ca. 100µm)

Bei den Angaben der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes von natürlichen Rohstoffen in unseren Produkten kann es zu geringfügigen Abweichungen kommen, ohne Beeinträchtigung der Produkteigenschaften.

Farbton

Weiß

Abtönen	Mit max. 5% Vollton- und Abtönfarbe oder maschinell im Tex-Mix System abtönbar mit der Base 2 und Base 3. Durch Abtönung sind Abweichungen bei den technischen Kenndaten möglich. Hinweis: Farbton vor der Verarbeitung auf Farbtoneaktheit überprüfen – kein Umtausch! Auf zusammenhängenden Flächen nur Farbtöne einer Anfertigung /Tönung verwenden.
Glanzgrad	Mittlerer Glanz
Dichte	ca. 1,3 g/cm ³
Pigmentbasis	Titandioxid und Extender
Bindemittelart	Kunststoff-Dispersion.
Inhaltsstoffe	Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel: Polyvinylacetat-Dispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, Kreide, Wasser, Additive, Konservierungsmittel (Methyl-/ Benzyl- und Chlor-Isothiazolinon)
Produkt-Code	M-DF 01
Gebindegröße	5l und 12,5l

Verarbeitung

Auftragsverfahren	Verarbeitung mit Pinsel, Rolle oder Spritzen. Für den Spritzauftrag auf Spritzkonsistenz einstellen. Airlessapplikation: Spritzwinkel 50°, Düse 0,018 - 0,026 ", Spritzdruck 150-180 bar. Hochdruckapplikation: Düse 2mm, Druck 3 bar
Verarbeitungstemperatur	Mindestens +5°C für Luft- und Objekttemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung
Trockenzeit	Überstreichbar nach 4 Stunden bei + 20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte. Belastbar nach 3 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.
Verbrauch	Ca. 145 ml/m ² pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.
Verdünnung	Mit Wasser maximal 5%.
Reinigung der Werkzeuge	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Lagerung Untergrund	trocken, kühl aber frostfrei Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergründe, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Wir empfehlen hierzu die Beachtung der VOB, DIN 18 363, Teil C, Abs. 3. Bei festen, tragfähigen, leicht saugenden Untergründen im Innenbereich ist keine Grundierung erforderlich. Nicht tragfähige Beschichtungen sind grundrein zu entfernen. Hinweise zur Untergrundvorbehandlung können der u. a. Tabelle entnommen werden.
Beschichtungsaufbau	Ein satter, gleichmäßiger Anstrich unverdünnt oder mit max. 5 % Wasser verdünnt. Auf kontrastreichen Flächen ist ein Zwischenanstrich, mit maximal 5 % Wasser verdünnt, auszuführen. Wird das Material zu stark verdünnt, können die Eigenschaften (z.B. Deckvermögen, Farbton, Beständigkeit) beeinträchtigt werden.

Untergrund	Vorbehandlung / Beschaffenheit	Grundierung
PG II, III nach DIN 18550 CS II, CS III, CS IV nach DIN EN998-1 (BFS-Merkblatt 10 beachten)	fest, tragfähig, leicht saugend grob porösen, sandenden, stark- und unterschiedlich saugenden Neuputzstellen nach ausreichender Trockenzeit fachgerecht flutieren und nachwaschen	Keine Grundierung Tex-Color TC3308 Hydrogrund LF, Tex-Color TC3301 Tiefgrund LF Tex-Color TC3308 Hydrogrund LF, Tex-Color TC3108 Solid Primer
Gips- und Fertigputze der PG IV Gipsspachtelmasse P V (BFS-Merkblatt 10 beachten)	Reinigen und entstauben	Tex-Color TC3308 Hydrogrund LF, Tex-Color TC3301 Tiefgrund LF
Gipskartonplatten Gipsbauplatten (BFS-Merkblatt 12 beachten)	Spachtelgrate abschleifen. Platten mit wasserlöslichen, verfärbende Inhaltsstoffe oder vergilbte Platten	Tex-Color TC3106 Grundierfarbe WP Tex-Color TC1209 Isolierfarbe Aqua
Beton (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Trennmittelrückstände sowie mehlende, sandende Rückstände entfernen	Tex-Color TC3308 Hydrogrund LF, Tex-Color TC3108 Solid Primer, Tex-Color TC3106 Grundierfarbe WP
Porenbeton (BFS-Merkblatt 11 beachten)	Reinigen und entstauben	Tex-Color TC3308 Hydrogrund LF, Tex-Color TC3301 Tiefgrund LF

Technisches Merkblatt



Kalksandstein-Sichtmauerwerk Ziegelsichtmauerwerk (BFS-Merkblatt 13 beachten)	Ausreichende Trockenzeit bei neuem Mauerwerk beachten. Durch Eisensalze verseuchte Flächen	Tex-Color TC3308 Hydrogrund LF, Tex-Color TC3108 Solid Primer, Tex-Color TC3106 Grundierfarbe WP Tex-Color TC1103 Isolierfarbe LH
Holz-, Span-, Sperrholz- und Hartfaserplatten (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Reinigen und entstauben	Tex-Color TC5302 Allgrund
Alte Kalk- und Mineralfarbenanstriche (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Wenn möglich mechanisch entfernen und entstauben.	Tex-Color TC3308 Hydrogrund LF, Tex-Color TC3108 Solid Primer,
Ungestrichene Raufaser-, Relief- oder Prägetapete aus Papier sowie Glasgewebe (BFS-Merkblatt 20 beachten)		Ohne Grundierung
Nicht fest haftende Tapeten (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Restlos entfernen. Unebenheiten, Löcher und tiefe Kratzer verspachteln. Je nach Saugfähigkeit grundieren.	Tex-Color TC3308 Hydrogrund LF, Tex-Color TC3108 Solid Primer, Tex-Color TC3106 Grundierfarbe WP
Tragfähige Beschichtungen und Kunstharzputze (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Matt, schwach saugend Glänzende und Lackbeschichtungen anrauen oder anlaugen	Ohne Grundierung Tex-Color TC3108 Solid Primer, Tex-Color TC3106 Grundierfarbe WP
Leimfarbenanstriche (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Grundrein abwaschen	Tex-Color TC3308 Hydrogrund LF, Tex-Color TC3108 Solid Primer, Tex-Color TC3106 Grundierfarbe WP
Flächen mit Schimmel- bzw. Pilzbefall (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Grober Befall gründlich nass entfernen und gut trocknen lassen.	Mit Tex-Color TC8101 Biozid Sanierlösung einstreichen und 24 Stunden trocknen lassen.
Salzausblühungen (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Trocken abbürsten.	Tex-Color 3108 Solid Primer (Für Anstriche auf salzbelasteten Untergründen kann keine Gewähr übernommen werden)
Nikotin-, Wasser-, Ruß oder Fettflecken	Mit Wasser und fettlösenden Haushaltsreiniger abwaschen und gut trocknen lassen.	Tex-Color TC1209 Isolierfarbe Aqua

Technisches Merkblatt



(BFS-Merkblatt 20 beachten)	Trockene Wasserflecken trocken abbürsten.	Tex-Color TC1209 Isolierfarbe Aqua
Dauerelastische Fugenmassen und Dichtungsprofile (BFS-Merkblatt 20 beachten)		Ist auf Anstrichverträglichkeit zu prüfen.

Hinweise

VOC-Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 1g /l VOC.

Sicherheitsratschläge

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Spritz-/Sprühnebel nicht einatmen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort mit Wasser gründlich abspülen. Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder in das Erdreich gelangen lassen. Beratung für Isothiazolinonallergiker unter Tel. 0800 6333378. Evtl. Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 0800/ 63333782.



Meffert AG Farbwerke
Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach
Telefon 06 71 / 8 70-0 · Telefax 06 71 / 8 70-397
Anwendungstechnik 06 71 / 8 70-326/327/329
anwendungstechnik@meffert.com
www.tex-color.de

Technische Information Stand 04/2013